

The Glass Necklace



Worum es geht

Mac Adams ist ein Meister der erzählerischen Minimalform. Seine »Mysteries« bestehen jeweils aus zwei direkt aneinandergesetzten Bildern, in denen Szenen erotischer Verführung in Akte der Gewalt umzuschlagen scheinen. Dabei sind es vor allem die kleinen Dinge und Motive, die durch ihr Auftreten in beiden Bildern einen fatalen Zusammenhang herstellen. Aufgrund der engen Bildausschnitte müssen die Betrachtenden den möglichen Tathergang allerdings aus den verstreuten Indizien selbst rekonstruieren. In »The Glass Necklace« sehen wir links eine Freilichtszene bei Sonnenuntergang: Ein junger Mann hat seiner elegant gekleideten Freundin den Arm um den Hals gelegt und zündet sich dabei mit einem Streichholz eine Zigarette an. Rechts sehen wir eine Szene viele Stunden später, wie an der Armbanduhr an der erschlaft daliegenden rechten Hand abzulesen ist. In naher Aufsicht erscheint auch seine Linke, welche die Glasperlenkette seiner Freundin umgreift. Womöglich ist er Täter und Opfer zugleich.

Titel	The Glass Necklace
Inventarnummer	F 1989/98
Medium	<u>Fotografie</u>
Personen	<u>Mac Adams</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1978
Technik	Silbergelatineabzug DOP
Material	Fotopapier
Maße	Höhe: 80,00cm(Foto) / Breite: 88,50cm(Foto) / Höhe: 80,00cm(Foto) / Breite: 88,50cm(Foto)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2022
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Fotografie</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1989,
Sammlung Dr. Rolf H. Krauss

Literatur

Rolf H. Krauss, Manfred Schmalriede und Michael Schwarz: Kunst mit
Photographie Die Sammlung Dr. Rolf H. Krauss, Berlin 1983, p. S. 316
, Nr. 4

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)